

Inhalt

Iris Hermann

»Es gibt Dinge, die es nicht gibt«

Vom Erzählen des Irrealen im Werk von Clemens Setz7

Clemens J. Setz

Fiktion und ihr Double19

Norbert Otto Eke

Wider die Literaturwerkstättenliteratur? –

Der Autor als »Obertonsänger«.

Clemens J. Setz und die Gegenwartsliteratur35

Kay Wolfinger

Der Lesebesessene.

Zu den Lektüren von Clemens J. Setz.....51

Christian Dinger

Das autofiktionale Spiel des *poeta nerd*.

Inszenierung von Authentizität und Außenseitertum

bei Clemens J. Setz65

Felix Forsbach

Poetische Realität | realistische Poesie.

Über das Feld zwischen Fakt und Fiktion in Clemens J. Setz *Indigo*.....77

Nico Prelog

Computerspiele im Werk von Clemens J. Setz91

Kalina Kupczynska

Ohne Rückenwind.

Über Kausalität in der Prosa von Clemens J. Setz107

Florian Lehmann

Rauschen, Glitches, Non sequitur.

Clemens J. Setz' Poetik der Störung119

<i>Alessandra Goggio</i>	
Unheimliche Heime.	
Die Heilanstalt als Ort der Gewalt im Werk Clemens J. Setz'	139
<i>Friedhelm Marx</i>	
Folgen und Verfolgtwerden.	
Stalking in Clemens J. Setz' Roman	
<i>Die Stunde zwischen Frau und Gitarre</i>	157
<i>Marie Gunreben</i>	
Abscheu und Faszination	
Zur Ästhetik des Ekels in <i>Die Stunde zwischen Frau und Gitarre</i>	167
<i>Gudrun Heidemann</i>	
»The Gadget Lover«	
Rauschen, Echos und Phantome in	
<i>Die Stunde zwischen Frau und Gitarre</i>	181
<i>Joanna Jabłkowska</i>	
Die Möglichkeit des Unmöglichen.	
Zu Clemens J. Setz' »Essayistik«.....	193
<i>Jonas Meurer</i>	
Tiersensible Lektüren des Werks von Clemens J. Setz	205
<i>Beiträgerinnen und Beiträger</i>	225